

Sanierung der Donau oberhalb von Hundersingen im Bereich der Brücke nach Beuren

Landkreis Sigmaringen, Stadt Mengen

Ziele:

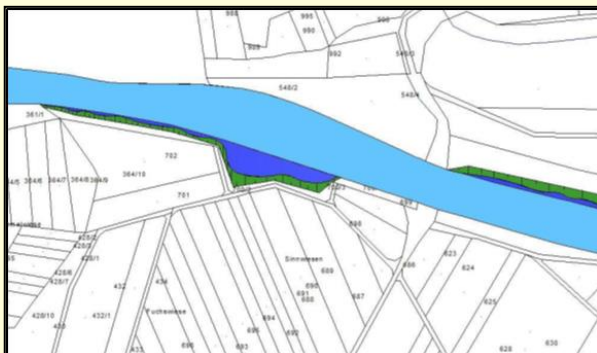
- Verringerung der Fließgeschwindigkeit bei MW
- Sohleintiefung stoppen
- Geschiebe soll sich anlagern und natürliche Sohle bilden



Zustand vor Bau
(Blick stromaufwärts von Brücke)

Maßnahme:

In diesem Abschnitt der Donau hat sich das Gewässer eingetieft, die natürlich vorhandene Kiessohle hat sich ausgewaschen. Die Gewässersohle bildet zurzeit das anstehende Flinzgestein, durch eine rechtsufrige Aufweitung der Donau auf das Flurstück 700 erhofft sich der Landesbetrieb ein Herabsenken der Fließgeschwindigkeit vor der Brücke, durch diese soll eine sogenannte „Geschiebefalle“ entstehen. Ziel dieser Maßnahme ist die Ablagerung von Geschiebe.



Aktuelle Vorplanungen

Kosten: 200.000 €

Träger:
Regierungspräsidium Tübingen

Status:
Planungsphase
Bau vorgesehen für 2019/2020



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN